

Internationaler Kongress und Ausstellung
Forum Life Science

Pharma Development

Industrial Biotechnology

Food and Nutrition

18. – 19. März 2009
Technische Universität München
Garching

Grüßwort



Innovationen sind ein entscheidender Faktor für die Wettbewerbsfähigkeit von Unternehmen und die Attraktivität eines Wirtschafts- und Technologiestandortes wie Bayern.

Dies gilt in besonderem Maße für das Zukunftsfeld der Life Sciences. Als Beispiele lassen sich nennen: hochspezifische Diagnostika und neue Wirkprinzipien für individuelle Therapie im Pharmabereich, gesundheitsfördernde Nahrungsmittel im Lebensmittelsektor oder neue biobasierte Zwischen- und Endprodukte auf der Basis nachwachsender Rohstoffe.

Bayern besitzt in diesen Bereichen führende internationale Konzerne, junge aufstrebende Technologie-Unternehmen, hervorragende wissenschaftliche Institute sowie eine große Anzahl mittelständischer Unternehmen in zahlreichen Anwenderbranchen.

Mit der Cluster-Offensive intensivieren wir die landesweite Vernetzung von Unternehmen und wissenschaftlichen Instituten zur Erhöhung regionaler Wertschöpfung; mit dem Netzwerk Life Science stärken wir in besonderer Weise die interdisziplinäre Zusammenarbeit über Branchen und Regionen hinweg.



Daher begrüße ich es, dass die Bayern Innovativ GmbH als landesweites Zentrum für Innovation und Wissenstransfer wiederum das internationale „Forum Life Science“ ausrichtet. Dieser Kongress bindet die Cluster Biotechnologie, Chemie, Ernährung und Medizintechnik mit ein und erfährt umfassende Unterstützung durch das Bayerische Staatsministerium für Wirtschaft, Infrastruktur, Verkehr und Technologie.

In Verbindung mit der begleitenden Ausstellung bildet dieser Kongress einen attraktiven, internationalen Treffpunkt für Information über neueste Entwicklungen in Technologie und Produkten sowie die Anbahnung neuer Kooperationen für Innovationen von Morgen.

Ich wünsche dem „Forum Life Science 2009“ einen erfolgreichen Verlauf und lade Sie herzlich zur Teilnahme ein.

Martin Zeil
Bayerischer Staatsminister für Wirtschaft,
Infrastruktur, Verkehr und Technologie

Kurzübersicht des Programms

Mittwoch, 18. März 2009

09:30 – 12:15

Plenum

Parallele Vortragsreihen

14:00 – 15:25

Pharma Development

Strategien in der
Pharma-Entwicklung

Food and Nutrition

Trends für gesunde
Ernährung

Industrial Biotechnology

Perspektiven der Industriellen
Biotechnologie

16:10 – 18:00

Plattformen für innovative
Therapeutika

Neue Ansätze in Ernährung
und Gesundheit

Trends und Technologien in der
Industriellen Biotechnologie

ab 19:00

Staatsempfang in der Residenz München

Donnerstag, 19. März 2009

09:00 – 09:50

Plenum

Parallele Vortragsreihen

10:20 – 12:35

Pharma Development

Biomarker für Diagnose
und gezielte Therapie

Food and Nutrition

Technologien und Prozesse
in der Lebensmittelindustrie

Industrial Biotechnology

Optimierung biotechnologischer
Prozesse

14:00 – 16:15

Regenerative Therapien und
Stammzellen

Innovative Produkte und
Marketing

Bioraffinerien und biobasierte
Produkte

ab 16:15

Abschluss-Event in der Ausstellung mit Get-together

Mittwoch, 18. März 2009

ab 08:30 Registrierung und Ausgabe der Tagungsunterlagen

Plenum Hörsaal MW 2001



- 09:30 – 09:45** **Begrüßung und Moderation**
Prof. Dr. Josef Nassauer
Geschäftsführer, Bayern Innovativ GmbH, Nürnberg
- 09:45 – 10:05** **Grußwort und Statement**
Prof. Dr. Drs. h.c. Wolfgang A. Herrmann
Präsident, Technische Universität München
- 10:05 – 10:35** **Bayerns Wirtschafts- und Technologiepolitik zur Stärkung von Innovationen**
Staatsminister Martin Zeil
Bayerisches Staatsministerium für Wirtschaft, Infrastruktur, Verkehr und Technologie
- 10:35 – 11:00** **Zukunftsweisend und nachhaltig: Rohstoffwende in der chemischen Industrie**
Dr. Günter von Au
Vorstandsvorsitzender, Süd-Chemie AG, München
- 11:00 – 11:25** **Biotech-Industrie in Deutschland – Auf dem Weg zu einer international wettbewerbsfähigen Branche**
Dr. Peter Heinrich
Vorstandsvorsitzender, MediGene AG, Martinsried, und Vorstandsvorsitzender, BIO Deutschland, Berlin
- 11:25 – 11:50** **Zukunft der Gesundheitsindustrie – Strategien für Personalisierte Medizin**
Prof. Dr. Klaus Lindpaintner
Global Head, Molecular Medicine Policy and External Affairs,
F. Hoffmann-La Roche Ltd., Basel, Schweiz
- 11:50 – 12:15** **Wieviel Innovation steckt im Sektor Lebensmittel, Ernährung und Gesundheit und was wird akzeptiert?**
Prof. Dr. Hannelore Daniel
Lehrstuhl für Ernährungsphysiologie, ZIEL Zentralinstitut für Ernährungs- und Lebensmittelforschung,
Technische Universität München, Freising-Weihenstephan
- 12:15 – 14:00** **Mittagsimbiss in der Ausstellung**



Pharma Development

A

Mittwoch
18. März 2009

Strategien in der Pharma-Entwicklung

Moderation: **Prof. Dr. Günther Wess**

Wissenschaftlich-Technischer Geschäftsführer, Helmholtz Zentrum München –
Deutsches Forschungszentrum für Gesundheit und Umwelt, Neuherberg

14:00 – 14:25

Novel strategies to combine antibodies and small molecule drugs for future therapies of Alzheimer's Disease

Prof. Dr. Andrea Pfeifer

CEO, AC Immune SA, Lausanne, Schweiz (angefragt)

14:25 – 14:50

Das Beste aus beiden Welten? – Das Vernetzen von akademischer und industrieller Forschung zur Entwicklung neuer Therapieformen schwerer Erkrankungen

Dr. Matthias Stein-Gerlach

Projektleiter Drug Discovery and Development Center, Max-Planck-Innovation GmbH, München

Dr. Bert Klebl

Geschäftsführer und Wissenschaftlicher Leiter, Lead Discovery Center GmbH, Dortmund

14:50 – 15:15

Bedeutung von Forschungs- und Entwicklungskollaborationen aus Sicht der forschenden Pharmaindustrie

Dr. Manfred Horst

Director Scientific Liaison France, Germany, Spain, Portugal, Eastern Europe,
Merck Sharp & Dohme, Paris, Frankreich

15:15 – 15:25

Diskussion

15:25 – 16:10

Kaffeepause in der Ausstellung

Plattformen für innovative Therapeutika

Moderation: **Prof. Dr. Arne Skerra**

Lehrstuhl für Biologische Chemie,

Technische Universität München, Freising-Weihenstephan

16:10 – 16:35

Innovative Ansätze zur Identifizierung von Leitstrukturen

Dr. Jürgen Mack

Leiter Chemische Forschung, Boehringer Ingelheim GmbH & Co. KG, Biberach

16:35 – 17:00

Potenzial und Herausforderung der RNAi-Technologie als neue therapeutische Plattform

Dr. Roland Kreutzer

Geschäftsführer, Roche Kulmbach GmbH, Kulmbach

17:00 – 17:25

Anticaline® – eine neue Klasse von Bindeproteinen und deren therapeutische Anwendungen

Dr. Kristian Jensen

COO, Pieris AG, Freising-Weihenstephan

17:25 – 17:50

Fc-gamma-Rezeptoren – Therapien der nächsten Generation für Autoimmunkrankheiten

Prof. Dr. Peter Buckel

CEO, SuppreMol GmbH, Martinsried

17:50 – 18:00

Diskussion



Staatsempfang



Food and Nutrition

B

Mittwoch
18. März 2009

Trends für gesunde Ernährung

Moderation: **Prof. Dr. Hannelore Daniel**
Lehrstuhl für Ernährungsphysiologie, ZIEL Zentralinstitut für Ernährungs- und Lebensmittel-forschung, Technische Universität München, Freising-Weihenstephan

14:00 – 14:25

Could nutrigenomics help industry to better satisfy consumer needs?

Dr. Frans van der Ouderaa
FVDO consulting, Sharnbrook, UK
(former Vice President Corporate Research, Unilever)

14:25 – 14:50

Research on personalizing foods for health: Milk as a genomic example

Prof. Dr. J. Bruce German
Department of Food Science & Technology, University of California, Davis, CA, USA,
und Scientific Advisor, Nestlé Forschungszentrum, Lausanne, Schweiz

14:50 – 15:15

Bioaktive Inhaltsstoffe – Maximierung von Haltbarkeit, Löslichkeit und Bioverfügbarkeit

Dr. Stefan Palzer
Leiter Food Science & Technology,
Nestlé Forschungszentrum, Lausanne, Schweiz

15:15 – 15:25

Diskussion

15:25 – 16:10

Kaffeepause in der Ausstellung

Neue Ansätze in Ernährung und Gesundheit

Moderation: **Prof. Dr. Hans Hauner**
Else Kröner-Fresenius-Zentrum für Ernährungsmedizin,
Technische Universität München, München/Freising-Weihenstephan

16:10 – 16:35

Wholesome food as a model to a preventative health strategy

Dr. Ralf Schlothauer
CTO, Comvita New Zealand Ltd., Te Puke, Neuseeland

16:35 – 17:00

Ernährung und Entzündung: Welche Rolle spielt der Darm?

Prof. Dr. Dirk Haller
Lehrstuhl für Biofunktionalität der Lebensmittel, ZIEL Zentralinstitut für Ernährungs- und Lebensmittel-forschung, Technische Universität München, Freising-Weihenstephan

17:00 – 17:25

Neuroprotective effects of polyphenols in the diet – Current results and future prospects

Prof. Dr. Charles Ramassamy
INRS-Institut Armand-Frappier, Laval, Kanada

17:25 – 17:50

Ernährungskonzepte bei Herz-Kreislauf-Erkrankungen – Erfahrungen aus Klinik und Rehabilitation

Dr. med. Ulrich Hildebrandt
Leiter Kardiologie, Klinik St. Irmingard, Prien am Chiemsee

17:50 – 18:00

Diskussion

ab 19:00 Uhr in der Residenz München



Industrial Biotechnology



Mittwoch
18. März 2009

Perspektiven der Industriellen Biotechnologie

Moderation: **Prof. Dr. Haralabos Zorbas**
Geschäftsführer, Bio-M WB GmbH, Martinsried

14:00 – 14:25

Industrial Biotechnology – Economics and potential for the future

Dr. Ulrich Weihe
Projektleiter Chemie, McKinsey & Company, Inc.,
Frankfurt am Main

14:25 – 14:50

Biotechnologie für Fein- und Bulkchemikalien

Dr. Günter Wich
Leiter Biotechnologie Zentrale Konzernforschung,
Wacker Chemie AG, München

14:50 – 15:15

Lignocellulose-basierte Biokraftstoffe: Herausforderungen und Perspektiven

Dr. Andre Koltermann
Group Vice President Corporate Research and Development,
Süd-Chemie AG, München

15:15 – 15:25

Diskussion

15:25 – 16:10

Kaffeepause in der Ausstellung

Trends und Technologien in der Industriellen Biotechnologie

Moderation: **Prof. Dr. Thomas Hirth**
Leiter, Fraunhofer-Institut für Grenzflächen- und Bioverfahrenstechnik IGB, Stuttgart,
und Institut für Grenzflächenverfahrenstechnik, Universität Stuttgart

16:10 – 16:35

Algen als Quelle für Bioprodukte und industrielle Prozesse

Prof. Dr. Rainer Buchholz
Lehrstuhl für Bioverfahrenstechnik, Universität Erlangen-Nürnberg

16:35 – 17:00

Optimierung von Pflanzen für die industrielle Verwendung

Dr. Hinrich Harling
Leiter Zentrale F&E-Serviceeinheiten, KWS Saat AG, Einbeck

17:00 – 17:25

Technology platforms for the co-production of biobased plastics, chemicals, and energy in non-food crops

Dr. Oliver Peoples
CSO, Metabolix, Inc., Cambridge, MA, USA

17:25 – 17:50

Metagenomik zur Entdeckung neuer Enzyme für industrielle Anwendungen

Prof. Dr. Wolfgang Liebl
Lehrstuhl für Mikrobiologie, Technische Universität München, Freising-Weihenstephan

17:50 – 18:00

Diskussion

Innenstadt München
Max-Joseph-Platz 3





Plenum
19. März 2009
09:00 – 09:50 Uhr

09:50 – 10:20

Kaffeepause in der Ausstellung



Pharma Development

A

Donnerstag
19. März 2009

Biomarker für Diagnose und gezielte Therapie

Moderation: **Prof. Dr. Jürgen Borlak**, Direktor, Fraunhofer-Institut für Toxikologie und Experimentelle Medizin ITEM, Hannover, und Leiter, Fraunhofer-Projektgruppe „Tumor- und Stoffwechselerkrankungen“, Regensburg

10:20 – 10:45

Personalisierte Medizin in der Onkologie

PD Dr. med. Christian Meisel

Globaler Leiter Biomarker Onkologie, Roche, Penzberg

10:45 – 11:10

Identifizierung und Entwicklung von Biomarkern zur Früherkennung von Diabetes

Dr. Silke Martin

Abteilungsleitung Biobank, Bayerisches Rotes Kreuz, München

N.N., LipoFIT GmbH, Regensburg

11:10 – 11:35

Cancer profiling – Decision guidance for the right therapeutic strategy

Vincent Fert

CEO, Ipsogen SA, Marseille, Frankreich

11:35 – 12:00

Diagnose von Autoantikörper-Signaturen zur Patientenstratifizierung und Therapieselektion

Dr. Stefan Müllner

CEO, Protagen AG, Dortmund

12:00 – 12:25

Prognostische und prädiktive Biomarker für Brustkrebs

Dr. Christoph Petry

Leiter Molekulare Forschung Deutschland, Siemens AG Healthcare Diagnostics, Köln

12:25 – 12:35

Diskussion

12:35 – 14:00

Mittagspause in der Ausstellung

Regenerative Therapien und Stammzellen

Moderation: **Prof. Dr. med. Christian Peschel**, Direktor, III. Medizinische Klinik und Poliklinik (Hämatologie/Onkologie), Klinikum rechts der Isar, Technische Universität München

14:00 – 14:25

Identifizierung pathogener Mechanismen bei neurodegenerativen Krankheiten für therapeutische Interventionen

Prof. Dr. Christian Haass

Labor für Alzheimer- und Parkinson-Forschung,
Ludwig-Maximilians-Universität München

14:25 – 14:50

Therapeutic and research potential of human stem cells

Prof. Dr. Stephen Minger

Director Stem Cell Biology Laboratory, King's College London, UK

14:50 – 15:15

Pharmacological activation of endogenous progenitor cells in the brain

Dr. Anders Haegerstrand

CSO, NeuroNova AB, Stockholm, Schweden

15:15 – 15:40

Human stem cells as tools in drug discovery

Dr. Raimund Strehl

Head of Development, Cellartis AB, Göteborg, Schweden / Dundee, UK

15:40 – 16:05

Zellbasierte Therapien für Knorpel- und Knochendefekte

PD Dr. med. Ulrich Nöth

Orthopädisches Zentrum für Muskuloskelettale Forschung, Universität Würzburg

16:05 – 16:15

Diskussion

ab 16:15

Abschluss-Event in der Ausstellung mit Get-together

09:00 – 09:25

Methodology and technology for developing Multi-Component Chinese Medicine – Standardization and resourcing
Prof. Dr. Xin-miao Liang, Dalian Institute of Chemical Physics, Chinese Academy of Sciences, Dalian, China

09:25 – 09:50

Pflanzenbiotechnologie für gesicherte Lebensmittelversorgung und gesunde Ernährung
Dr. Ralf-Michael Schmidt, Vizepräsident, BASF Plant Science, Ludwigshafen

09:50 – 10:20

Kaffeepause in der Ausstellung



Food and Nutrition

B

Donnerstag
19. März 2009

Technologien und Prozesse in der Lebensmittelindustrie

Moderation: **Prof. Dr. Ulf Stahl**
Institut für Biotechnologie, Technische Universität Berlin

10:20 – 10:45

Nutzung sensorischer Rezeptoren – Funktionelle Ansätze für neue Nutraceuticals und Cosmeceuticals
Dr. Michael Krohn
Unit-Head Bioactives and Performance Biologicals, B.R.A.I.N. AG, Zwingenberg

10:45 – 11:10

Prozessinduzierte maßgeschneiderte Lebensmittel
Prof. Dr.-Ing. Dietrich Knorr
Fachgebiet Lebensmittelbiotechnologie und Lebensmittelprozess-technik, Technische Universität Berlin

11:10 – 11:35

Mikroverkapselung von sensitiven bioaktiven Substanzen in Proteinmatrices zur Anwendung in Lebensmitteln
Prof. Dr. Ulrich Kulozik
Lehrstuhl für Lebensmittelverfahrenstechnik und Molkereitechnologie, ZIEL Zentralinstitut für Ernährungs- und Lebensmittel-forschung, Technische Universität München, Freising-Weihenstephan

11:35 – 12:00

Prozesstechnische Aspekte einer innovativen Getränkeproduktion
Prof. Dr. Thomas Becker
Lehrstuhl für Prozessanalytik und Getreidetechnologie, Universität Hohenheim, Stuttgart

12:00 – 12:25

Fettarme Wurst mit vollem Geschmack – Von der Idee zum Markterfolg
Christian Zacherl, Fraunhofer-Institut für Verfahrenstechnik und Verpackung IVV, Freising
N.N., EDEKA Handelsgesellschaft Südbayern mbH, Gaimersheim

12:25 – 12:35

Diskussion

12:35 – 14:00

Mittagspause in der Ausstellung

Innovative Produkte und Marketing

Moderation: **Dr. Matthias Konrad**
Projektleiter Life Science, Bayern Innovativ GmbH, Nürnberg

14:00 – 14:25

Successful Open Innovation in the beer industry
Dr. Wolfgang Tosch
Group Technology Consultant, SABMiller plc., London, UK

14:25 – 14:50

Fermentative Lebensmittel mit gesundheitlichem Nutzen
Prof. Dr. Ulf Stahl
Institut für Biotechnologie, Technische Universität Berlin

14:50 – 15:15

Becel pro-activ – Erfahrungen mit der Markteinführung eines cholesterinsenkenden Produkts
Prof. Dr. Elke A. Trautwein
Unilever Food and Health Research Institute, Unilever R&D Vlaardingen, Niederlande

15:15 – 15:40

Olean – expanding food innovation toolbox
Dr. Elena Lurie-Luke
Director of Global BioScience Business Development, Procter & Gamble, Egham, UK

15:40 – 16:05

Vermarktung von Lebensmitteln unter Verwendung von Health Claims – Anforderungen der EFSA
Prof. Dr. Alfred Hagen Meyer
meyer//meisterernst Rechtsanwälte, München

16:05 – 16:15

Diskussion

ab 16:15

Abschluss-Event in der Ausstellung mit Get-together



09:50 – 10:20

Kaffeepause in der Ausstellung



Industrial Biotechnology



Donnerstag
19. März 2009

Optimierung biotechnologischer Prozesse

Moderation: **Prof. em. Dr. Christian Wandrey**
Institut für Biotechnologie, Forschungszentrum Jülich GmbH, Jülich

10:20 – 10:45

Von Rohdaten zu Nutzdaten: Messmodelle in der Systembiologie

Prof. Dr. Wolfgang Wiechert
Lehrstuhl für Simulationstechnik, Universität Siegen

10:45 – 11:10

Synthetische Biologie: Vom Gen zum Genom – Werkzeuge für die Optimierung von Bioprozessen

Prof. Dr. Ralf Wagner
CEO/CSO, GENEART AG, Regensburg

11:10 – 11:35

Design of enzymes with rational and evolutionary approaches

Anindya Mukherjee
Geschäftsführer, DIREVO Industrial Biotechnology GmbH, Köln

11:35 – 12:00

Konzepte der Biokatalyse

Prof. Dr. Herfried Griengl
Angewandte Biokatalyse-Kompetenzzentrum GmbH, Graz, Österreich

12:00 – 12:25

Weiße Biotechnologie – Herausforderung für die Bioverfahrenstechnik

Prof. Dr. Dirk Weuster-Botz
Lehrstuhl für Bioverfahrenstechnik, Technische Universität München

12:25 – 12:35

Diskussion

12:35 – 14:00

Mittagspause in der Ausstellung

Bioraffinerien und biobasierte Produkte

Moderation: **Dr. Andre Koltermann**
Group Vice President Corporate Research and Development, Süd-Chemie AG, München

14:00 – 14:25

Von der Erdöl- zur Bioraffinerie – schrittweise Umsetzung integrativer Anlagenkonzepte

Dr. Karin Bronnenmeier
Know-How Managerin Biotechnologieanlagen, Linde-KCA-Dresden GmbH, Dresden

14:25 – 14:50

Entwicklung katalytischer Prozesse für die industrielle Umwandlung biogener Rohstoffe

Prof. Dr. Volker Sieber
Lehrstuhl für Chemie Biogener Rohstoffe,
Technische Universität München, Wissenschaftszentrum Straubing

14:50 – 15:15

Lipid-Biotechnologie – Chancen für die Herstellung innovativer Produkte

Dr. Ulrich Schörken
Cognis GmbH, Düsseldorf

15:15 – 15:40

Biorefinery products: Succinic acid as a sustainable platform chemical

Dr. Marcel Wubbolts
Program Director, DSM White Biotechnology, Delft, Niederlande

15:40 – 16:05

Neugestaltung von Wertschöpfungsketten in der chemischen Industrie mit Hilfe der Industriellen Biotechnologie

Dr. Achim Marx
Senior Manager, Science-to-Business Center Biotechnology, Evonik Degussa GmbH, Marl

16:05 – 16:15

Diskussion

ab 16:15

Abschluss-Event in der Ausstellung mit Get-together

Fachausstellung

In der begleitenden Ausstellung präsentieren sich u. a.:

- A** Aurigon Life Science GmbH, Tutzing
- B** Bayerische Chemieverbände - VCI Landesverband Bayern, München
 - Cluster Chemie
 - BPI - Bundesverband der Pharmazeutischen IndustrieBayerisches Cluster Biotechnologie
Bayerisches Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten, München
 - Cluster ErnährungBayern Innovativ GmbH - Netzwerk Life Science, Nürnberg
Bayern International - Bayerische Gesellschaft für internationale Wirtschaftsbeziehungen mbH
Bayern Kapital GmbH, München
BayernNetz - Bayerisches Studiennetz, München
BayGene Bayerisches Genomforschungsnetzwerk, München
BINDER GmbH, Tuttlingen
„Biobank der Blutspender“ des BRK Blutspendedienstes, München
BioCampus Straubing GmbH, Straubing
Bio-M Biotech Cluster Development GmbH, Martinsried
Bio-M WB GmbH, Bayerisches Netzwerk Weiße Biotechnologie/Cluster IBP, Martinsried
BioPark Regensburg GmbH, Regensburg
BlueSens gas sensor GmbH, Herten
Büchi Labortechnik GmbH, Essen
- C** Catalent Germany Schorndorf GmbH, Schorndorf
Celonic GmbH, Basel/Jülich
Cfm Oskar Tropitzsch e.K., Marktredwitz
Cowatec AG, Burglengenfeld
- D** Dometic Medical Systems, Hosingen, Luxemburg
Dr. Kübler GmbH, München
- E** EnergyPlus Service GmbH, Burglengenfeld
engineo GmbH, Gustavsburg (Mainz)
Eurofins MWG Operon, Ebersberg
- F** Fördergesellschaft IZB mbH, IZB Martinsried
Forum MedTech Pharma e.V., Nürnberg
Fraunhofer-Verbund Life Sciences
Fraunhofer-Institut für Biomedizinische Technik IBMT, St. Ingbert
Fraunhofer-Institut für Grenzflächen- und Bioverfahrenstechnik IGB, Stuttgart



- F** Fraunhofer-Institut für Molekularbiologie und Angewandte Oekologie IME, Schmallenberg
Fraunhofer-Institut für Toxikologie und Experimentelle Medizin ITEM, Hannover
Fraunhofer-Institut für Verfahrenstechnik und Verpackung IVV, Freising
Fraunhofer-Institut für Zelltherapie und Immunologie IZI, Leipzig
- G** GENEART AG, Regensburg
- H** Helmholtz Zentrum München - Deutsches Forschungszentrum für Gesundheit und Umwelt, Neuherberg
- I** IGZ Würzburg
IMGM Laboratories GmbH, Martinsried
infoteam Software GmbH, Bubenreuth
- J** jobvector.com – Karriereportal für Naturwissenschaftler
- K** Kompetenzzentrum für Nachwachsende Rohstoffe, Straubing
Kontaktstelle für Forschungs- und Technologietransfer (KFT) der LMU München
- L** LfA Förderbank Bayern, München
Linde-KCA-Dresden GmbH, Dresden
- M** Memmert GmbH & Co. KG, Schwabach
Microfluidics International, Lampertheim
MRB Forschungszentrum Magnet-Resonanz-Bayern e.V., Würzburg
Münchener Studienzentrum am Klinikum rechts der Isar der TU München
- O** OncoLead GmbH & Co. KG, Martinsried
- P** PreSens Precision Sensing GmbH, Regensburg
Priaxon AG, München
PRIMACYT Cell Culture Technology GmbH, Schwerin
probior GmbH, München
proteros biostructures GmbH, IZB Martinsried
- R** Roche Diagnostics GmbH, Penzberg
- S** siRION GmbH, IZB Martinsried
- T** Thermo Scientific
Trion Research GmbH, IZB Martinsried
- V** Verband Biologie, Biowissenschaften und Biomedizin in Deutschland e.V. – VBIO, München
vertis Biotechnologie AG, IZB Freising-Weihenstephan
- W** Wissenschaftszentrum Straubing
- Z** Zentrum für Humangenetik und Laboratoriumsmedizin Dr. Klein und Dr. Rost, Martinsried

Aktualisierte Ausstellerliste und Bewerbungsunterlagen für die Teilnahme an der Fachausstellung unter:
www.bayern-innovativ.de/fls2009/ausstellung



Inhaltliche Konzeption von Kongress und Ausstellung:

Prof. Dr. Josef Nassauer, Dr. Matthias Konrad, Dr. Borris Haupt, Dr. Monika Mügtschl-Scharf
Bayern Innovativ GmbH, Nürnberg

Faxantwort



Bayern Innovativ GmbH
Gewerbemuseumsplatz 2, 90403 Nürnberg

Fax: +49 911-20671-733

Ich melde mich an zu dem Internationalen Kongress „Forum Life Science 2009“

18. und 19. März 2009 18. März 2009 19. März 2009

Anmeldung bitte bis 6. März 2009, pro Person jeweils ein Formular.

Ich nehme teil an den Vortragsreihen:

A : Pharma Development B : Food and Nutrition C : Industrial Biotechnology

Ich nehme am Staatsempfang in der Residenz München am 18. März 2009 teil.

Bitte senden Sie mir eine Anmeldebestätigung mit Rechnung. (Teilnahmegebühr siehe Veranstaltungshinweise)

Titel, Vorname, Name

Firma/Institution

Position/Abteilung

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon, Fax

E-Mail

Datum, Unterschrift

- Wirtschaft Hochschule/Behörde
 Mitglied Forum MedTech Pharma e.V. Presse (bitte Ausweiskopie beilegen)
 Student (bitte Ausweiskopie beilegen)



FORUM
LIFE SCIENCE

2009

Sponsoren



SÜD-CHEMIE
CREATING PERFORMANCE TECHNOLOGY



Partner



Cluster-Offensive Bayern

Die Cluster-Offensive der Bayerischen Staatsregierung ist das Dach für 19 Cluster in zentralen Branchen- und Technologiefeldern der bayerischen Wirtschaft. Das Netzwerk Life Science der Bayern Innovativ GmbH unterstützt die folgenden vier dieser Cluster:



Der Cluster Biotechnologie bündelt die Stärken der bayerischen Standorte bestehend aus Forschungseinrichtungen, Life Science-Unternehmen und Netzwerkorganisationen. Themenschwerpunkte sind u. a. die Förderung des Technologietransfers zwischen Akademie und Industrie sowie innerhalb der Industrie, Beratung zu Finanzierungsmöglichkeiten und Förderprogrammen, die Vernetzung der klinischen Studienlandschaft in Bayern sowie Coaching & Weiterbildung.

Zentrale Aufgaben des Clusters Ernährung sind Initiierung von Kooperationsprojekten, Standortmarketing, Optimierung der landwirtschaftlichen Qualitäts- und Herkunftssicherung sowie Profilbildung in der bayerischen Hochschullandschaft. Themenfelder sind u. a. Milchwirtschaft, Fleischwirtschaft, Bier, Obst-, Gemüse- und Kartoffelwirtschaft sowie Wein.



Der Cluster Chemie vernetzt die bayerische chemische Industrie und die damit verbundenen Branchen und Forschungseinrichtungen und fördert Kooperation, Innovation und Wissenstransfer zu den Schwerpunkten Bauchemie, Oberflächenchemie und Polymerchemie.

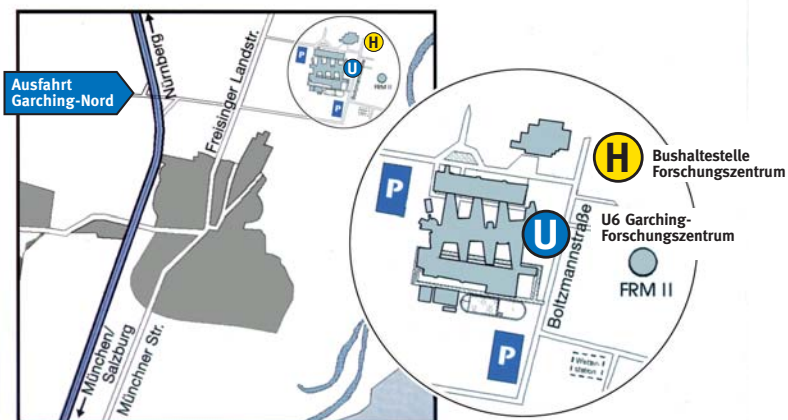
Die Aktivitäten im Cluster Medizintechnik mit den Schwerpunkten Aus- und Weiterbildung, Klinische Prüfung sowie Märkte und Produkte dienen der noch intensiveren Vernetzung von Wissenschaft und Wirtschaft in Bayern. Der Cluster Medizintechnik wird vom Forum MedTech Pharma e. V., einem der führenden Kooperations-Netzwerke in der Gesundheitswirtschaft, betrieben.



Veranstaltungshinweise

| | |
|-----------------------------|---|
| Gesamtkoordination | Bayern Innovativ GmbH, Gewerbemuseumsplatz 2, 90403 Nürnberg Tel.: +49 911-20671-149, Fax: +49 911-20671-733 lifescience2009@bayern-innovativ.de, www.bayern-innovativ.de |
| Tagungsort | Technische Universität München – Garching, Fakultät für Maschinenwesen Boltzmannstr. 15, 85748 Garching |
| Tagungszeit | Mittwoch, 18. März 2009, 09:30 – 18:00 Uhr Donnerstag, 19. März 2009, 09:00 – 16:15 Uhr |
| Staatsempfang | Mittwoch, 18. März 2009, 19:00 – 22:00 Uhr Residenz München, Max-Joseph-Platz 3, 80539 München |
| Kongress-Sprache | Deutsch und Englisch , Vorträge werden simultan übersetzt |
| Anmeldung | Direkt über unseren Online-Shop im Internet: <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; text-align: center; margin: 5px auto; width: fit-content;"> www.bayern-innovativ-shop.de/fls2009 </div> oder per Fax an: +49 911-20671-733 |
| Anmeldeschluss | 6. März 2009 |
| Teilnahmegebühr | Inkl. Tagungsunterlagen, Catering und Staatsempfang Wirtschaft: 2 Tage € 380,- 1 Tag € 220,- Hochschulen und Behörden sowie Mitglieder des Forum MedTech Pharma e.V.: 2 Tage € 190,- 1 Tag € 110,- Studenten: 2 Tage € 40,- 1 Tag € 20,- Alle Preise zzgl. 19 % MwSt. |
| Anmeldebedingungen | Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigung an die von Ihnen angegebene E-Mail-Adresse. Die Rechnung erfolgt separat an Ihre Postadresse, soweit Sie keine anders lautende Rechnungsanschrift angegeben haben. Die Stornierung ist bis zum 6. März 2009 kostenfrei. Danach bzw. bei Nichterscheinen des Teilnehmers ist die gesamte Gebühr zu entrichten. Eine Vertretung des angemeldeten Teilnehmers ist nach Absprache möglich. Programmänderungen vorbehalten. |
| Hinweis | Am Vortag des Kongresses findet das internationale One-on-One Kooperationstreffen „MedTech - Pharma - Biotech“ statt. Information und Anmeldung unter: www.1on1.medtech-pharma.de |
| Übernachtung | Informationen finden Sie unter: www.bayern-innovativ.de/fls2009/hinweise |
| Aktuelle Information | www.bayern-innovativ.de/fls2009 |

Anfahrt



Das „Forum Life Science 2009“ wird gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Wirtschaft, Infrastruktur, Verkehr und Technologie.

